



Beschlussvorlage

| | | | |
|----------------------|-------------------|-----------------------|-------------------------|
| Amt: 605 Gresbach | Datum: 03.03.2017 | Az.: 60/605 Lau/Gr | Drucksache Nr.: 53/2017 |
|----------------------|-------------------|-----------------------|-------------------------|

| | | | | |
|----------------|------------|--------------|------------|------------|
| Beratungsfolge | Termin | Beratung | Kennung | Abstimmung |
| Gemeinderat | 27.03.2017 | beschließend | öffentlich | |

Beteiligungsvermerke

| | | | | | | |
|-------------|--|--|--|--|--|--|
| Amt | | | | | | |
| Handzeichen | | | | | | |

Eingangsvermerke

| | | | | | |
|-------------------|----------------------|---------------|---------------------------------------|----------|----------------------------|
| Oberbürgermeister | Erster Bürgermeister | Bürgermeister | Haupt- und Personalamt Abt. 10/101 | Kämmerei | Rechts- und Ordnungsamt |
| | | ----- | | | |

Betreff:

Ausbau Kreuzstraße
- Vergabe der Straßenbauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Die Firma Schöllmann aus 77746 Schutterwald wird auf Grund ihres Angebotes vom 06.02.2017 beauftragt, die Straßenbauarbeiten auszuführen.

Anlage(n):

Übersichtsplan_Anlage1 Entwurfsplan
Übersichtsplan_Anlage2 Bearbeitungsgebiete

| | | | | | |
|---|---------------------|--------------|----------|----------------------------|-------------|
| BERATUNGSERGEBNIS | Sitzungstag: | | | Bearbeitungsvermerk | |
| <input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage) | | | | Datum | Handzeichen |
| <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthalt. | | |

Begründung:

Nachdem im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2015 für die Kreuzstraße einem Wettbewerbsverfahren zugestimmt wurde, hat der Gemeinderat am 12. Oktober 2015 die Auslobung für die Mehrfachbeauftragung beschlossen. Wesentliche Aufgaben der Planer waren die Schaffung von Platzbereichen an der Tonofenfabrik und am Storchenturm sowie die Auseinandersetzung mit den historischen, größtenteils nicht sichtbaren Spuren der Lahrer Tiefburg und der Stadtbefestigung.

Bei der Mehrfachbeauftragung haben sich drei Landschaftsarchitekturbüros beteiligt. Die Entscheidung der Bewertungskommission am 12. Februar 2016 fiel einstimmig zu Gunsten vom Büro AG Freiraum aus Freiburg. Das Ergebnis der Mehrfachbeauftragung mit AG Freiraum als ersten Preisträger wurde am 29. Februar 2016 im Gemeinderat bzw. am 13. April 2016 im Technischen Ausschuss zur Kenntnis gegeben. Das Büro AG Freiraum wurde daraufhin mit den weiteren Planungen beauftragt.

Am 21. November 2016 hat der Gemeinderat der Entwurfsplanung zugestimmt hat. Daraufhin wurde die Baumaßnahme am 14. Januar 2017 öffentlich ausgeschrieben. An der Submission am 07. Februar 2017 haben sich drei Firmen beteiligt. Das Submissionsergebnis mit den nachgerechneten Angebotsendsummen ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

| Firma | Angebotssumme in Euro einschl. 19% MwSt |
|--|---|
| Schöllmann Garten GmbH, Schutterwald | 1.076.902,70 |
| Lässle Straßen- u. Pflasterbau, Schwanau | 1.137.947,88 |
| Knobel Bau GmbH, Hartheim | 1.217.845,39 |

Die Firma Schöllmann aus 77746 Schutterwald hat nach Prüfung und Wertung das preisgünstigste Angebot abgegeben.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Schöllmann aus Schutterwald den Auftrag zu erteilen.

Die Auftragssumme beträgt 1.076.902,70 Euro einschl. 19 % MwSt.

Technische Angaben:

Der Ausbau der Platzanlagen und der Straßen findet durchweg mit gut begehbaren Natursteinmaterialien statt. Im Bereich um die Tonofenfabrik (Museumsplatz) sowie in den Straßenräumen wird Granitkleinpflaster im Passeverband verwendet. Die platzartig ganzheitliche Gestaltung der ehemaligen Tiefburg hebt sich von den sonstigen Flächen ab. Im Gegensatz zu den Pflasterflächen in den Straßenräumen und an der Tonofenfabrik wird in diesem Bereich ein etwas dunklerer Natursteinbelag im Plattenformat verwendet (Storchenturm und Marktstraße). Um den Plattenverband optisch möglichst wenig zu beeinträchtigen, sind hier Schlitzrinnen vorgesehen. In den übrigen Flächen sind Pflasterrinnen mit Abläufen geplant. Die Stadtmauern und Außenmauern der Burg werden durch Sandsteinpflaster, welche zusätzlich umrahmt von beschrifteten Stahlkanten sind, dargestellt. Im Außenbereich um das Museum wird eine Sitzskulptur aus Beton gefertigt, welche auf die Fassade und den Eingangsbereich des Museums ausgerichtet ist. Vitrinen aus Beton dienen dazu, Abbildungen von Ausstellungsgegenständen des Museums darzustellen.

Mittelverfügung:

Für die Durchführung der Baumaßnahme stehen im Haushaltsplan 2017 auf der Haushaltsstelle 2.6150.950600/005 Haushaltsmittel einschl. Planungskosten zur Verfügung. Die Haushaltsmittel sind auf Grund eines erhöhten Submissionsergebnisses nunmehr ausgeschöpft. Für die gesonderte Beauftragung der Beleuchtung fehlen Haushaltsmittel in Höhe von 55.000,- Euro. Für die Bereitstellung dieser Haushaltsmittel wird eine gesonderte Vorlage erstellt.

Ausführungszeitraum:

Die Straßenbauarbeiten von der Tonofenfabrik bis zum Storchenturm (Fläche A1.1 und A1.2) sollen im Zeitraum von Mitte April 2017 bis Mitte Oktober 2017 ausgeführt werden. Anschließend erfolgt eine Unterbrechung wegen der Chrysanthema. Der Ausbau der südlichen Marktstraße (Fläche C) und der östlichen Kreuzstraße vom Storchenturm bis zur Bismarckstraße (Fläche B) erfolgt im Jahr 2018. Der Fertigstellungstermin für diese beiden Abschnitte ist im Mai 2018 vorgesehen.

Tilman Petters

Udo Lau

Hinweis:

Die Mitglieder des Gremiums werden gebeten, die Frage der Befangenheit selbst zu prüfen und dem Vorsitzenden das Ergebnis mitzuteilen. Ein befangenes Mitglied hat in der öffentlichen Sitzung den Verhandlungstisch, in der nichtöffentlichen Sitzung den Beratungsraum zu verlassen. Einzelheiten sind dem § 18 Abs. 1 – 5 Gemeindeordnung zu entnehmen.